

Brandenburgischer Schaustellerverband e.V.

„Sanssouci“ Sitz Potsdam

Mitglied im Deutschen Schaustellerbund e.V.

Organisiert in der Europäischen Schaustellerunion



Basisinfo – Geschichte des Brandenburgischen Schaustellerverbandes e.V.

Im Januar 1990 fand in Dranse bei Wittstock die Gründungsversammlung des Brandenburgischen Schaustellerverbandes e.V. "Sanssouci" Sitz Potsdam statt. Daran waren 98 Schausteller und ihre Familienangehörige aus den damaligen Bezirken Potsdam und Frankfurt/Oder beteiligt. Am 7.3.1990 fand dann in Wittbrietzen die feierliche Unterzeichnung der Gründungssatzung statt.

Aus dem Kreise der Schausteller wurden Günter Noack zum 1. Vorsitzenden und 6 weitere Vorstandsmitglieder gewählt. Einer von ihnen war Thomas Müller, der seither im Vorstand tätig ist. Der Verband wurde kurz darauf in das Vereinsregister in Potsdam eingetragen und in den Deutschen Schaustellerbund e.V. aufgenommen.

Mit Spenden der Verbandsmitglieder und unterstützt durch Kollegen aus Bonn konnte der noch junge Verband sich eine Verbandsfahne anschaffen. Die Fahne wurde am 20.01.1992 durch den damals für Ostdeutschland zuständigen Schaustellerpfarrer Klaus Biehl geweiht.

Am 28.01.1994 wurde Hans-Georg Müller, der auch schon dem Gründungsvorstand angehörte, zum 1. Vorsitzenden gewählt. Dieses Amt hatte er 10 Jahre erfolgreich inne. In diese Zeit fielen unter anderem die Erhaltung der Volksfeste in Potsdam und die Schaffung des Festplatzes im Neuen Lustgarten, ferner die Übernahme der Frühlings- und Herbstfeste in Brandenburg/Havel und deren Neubeginn in Frankfurt/Oder. Hans-Georg Müller gab sein Amt wegen Krankheit ab.

Am 10.02.2004 wurde Wolfgang Sendler zum 1. Vorsitzenden gewählt. Plötzlich und unerwartet verstarb er am 23.11.2005. Zu seinem Nachfolger wurde am 10.02.2006 Thomas Müller gewählt.

Der Verband hat gegenwärtig 43 Mitglieder, darunter noch 25 Gründungsmitglieder und weitere 9 Kolleginnen und Kollegen, die auf über 10jährige Mitgliedschaft zurückblicken können.

Die Geschäftsstellenarbeit übten seit der Gründung Frau Vera Gesche und ihr Ehemann Franz aus. Zum 1. April 2005 übernahm Harald Wilbertz die Geschäftsstellentätigkeit und wurde zum Geschäftsführer bestellt.

Der Vorstand bemüht sich, bei den Entscheidungsträgern der Städte und Gemeinden sowie auf Landesebene die Volksfeste zu erhalten, um die Arbeitsplätze der Schausteller zu sichern. Hierzu gehören auch einheitliche, tragbare gesetzliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Darüber vermittelt der BSV Fachwissen an seine Mitglieder und fördert deren Aus- und Weiterbildung.

Bis heute läßt sich das Schaustellergewerbe mit seinen Besonderheiten und Erschwernissen, aber auch seiner großartigen sozialen Aufgabe mit anderen Gewerbezweigen kaum vergleichen. Das Zusammengehörigkeitsgefühl im Schaustellergewerbe ist sicher einmalig, vergleichbar dem einer Familie – mit all den Höhen und Tiefen des Familienlebens. Der Schaustellerberuf mit all seiner Tradition wird von Generation zu Generation weitergegeben.

P R E S S E I N F O

**Brandenburgischer
Schaustellerverband e.V.**
„Sanssouci“ Sitz Potsdam
Mitglied im Deutschen Schaustellerbund e.V.
Organisiert in der Europäischen Schaustellerunion

1. Vorsitzender:

Thomas Müller

Telefon 0172 - 3908394

Geschäftsstelle:

Am Rolandufer 18, 10179 Berlin

Telefon 030 - 24638944

Telefax 030 - 24639944

E-Mail: mail@bsvev.com

Internet: www.bsvev.com